

Protokoll

der achten Sitzung des FSR Mathematik im Sommersemester 2020

Datum: 17. Juni 2020
Zeit: 16:40 - 17:45 Uhr
Ort: Jitsi-Meeting

Anwesende Gewählte: Theresa Herrmann, Leif Jacob, Antonia Klaus, Jens Lagemann, Michael May, Niklas Menge, Antonia Runge, Christine Schulze

Abwesend: Cynthia Buchhardt

Anw. freie Mitarbeiter: André Prater, Helen Würflein, Felix Zimmermann

Gäste: Jonathan Schäfer

Sitzungsleitung: Antonia Runge

Protokoll: Niklas Menge

Tagesordnung:

- TOP 1 Berichte
 - TOP 2 Besprechung vergangener Veranstaltungen
 - TOP 3 Planung zukünftiger Veranstaltungen
 - TOP 4 Sonstiges
-

8.1 Berichte

Wir beginnen die Sitzung mit unserem Begrüßungsritual.

Es gab einige E-Mails:

- Scania hat uns eine Mail zur Corona-Rahmenordnung geschickt. Dies betrifft die Prüfungsordnungen. Insbesondere werden für das aktuelle Semester keine Langzeitstudiengebühren fällig. Jens merkt an, dass wir den Inhalt an die Studierenden kommunizieren sollten. Micha schlägt vor dies über den Studium-Verteiler zu schicken. Jens schlägt vor es auch auf der Website zu posten. Dazu fragt Theresa ob es dazu eine Quelle gibt (<- alles in der Mail).
- Wir haben von den Psychologen eine Anfrage für eine digitale Führung durch die Thulb erhalten, da die StET wahrscheinlich digital stattfinden werden. Jens hält dies für eine gute Idee, merkt aber an, dass es vllt. für unseren Studiengang nicht so wichtig ist. Micha erwidert, dass es für die Lehramtler schon relevant ist. Antonia R. verweist darauf, dass wir auch auf die Naturwissenschaftliche Teilbibliothek hinweisen sollten. André gibt zu bedenken, dass solange niemand freie Kapazitäten dafür hat, eine Mitarbeit daran für uns nicht zielführend ist, da die Thulb für unsere Studierenden nicht so relevant ist.
- Der FSR PAF hat uns bezüglich einer Fahrradtour angefragt. André berichtet, dass er in der entsprechenden Planungsgruppe ist, es aktuell zwar noch keine genaueren Planungen gibt, er die Idee aber für sehr gut hält. Wir halten die Idee für sehr gut. Es gibt mehrere Interessenten an der Planung mitzuwirken.

Felix, Helen: Fahrradtour planen

Weitere Berichte:

- Es gab gestern ein Planungstreffen für die StET. Aktueller Planungsstand: 12-16.10 StET für die Lehrrätler und 19-23.10 StET für alle anderen. Aktuell sieht es so aus, als seien diese im wesentlichen online, sollen aber sofern möglich auch in Präsenz stattfinden. Es wird ein Begrüßungsvideo der Uni geben, sowie Friedolin-Videos (welche bereits zur Verfügung stehen). Auch soll es bezahlte Mentorenstellen geben (7 Stunden, für über 100 Mentoren, die auf die Fachschaften aufgeteilt werden sollen). André merkt an, dass dies vermutlich wie jedes Jahr sein wird, sich also für uns wohl nichts ändern wird. Tine wirft ein, dass es wohl mal 14 waren. Micha berichtet, dass dies wohl damit begründet wurde, dass die Uni aktuell nicht so viel Geld hat. Tine kritisiert dies, da der erwartete Arbeitsaufwand viel höher sein wird. Joni meint dass daran liegt, dass unsere Uni zu viele Zoom-Lizenzen gekauft hat und dieses Geld nun wieder reingeholt werden muss. André schließt sich Tine an und sagt, dass es absolut nicht in Ordnung ist, dass die Stundenanzahl halbiert wird und wir dazu als FSRe zusammenstehen sollten und uns das nicht bieten lassen sollten. Joni berichtet, dass dies im StuRa besprochen wird. Jens merkt an, dass dies insbesondere in die FSRKom getragen werden sollte. Beschwerden sollten dann direkt an die ZSB gehen. Niklas sagt, dass er zukünftig Mittwochs keine Zeit mehr für die FSR-Kom hat und deshalb für die FSR-Kom keine Zeit mehr hat. Niklas überrumpelt Helen und schlägt sie als Nachfolgerin vor. Joni und Helen werden sich zusammensetzen und etwas ausarbeiten (für StuRa und FSR-Kom)
- Tine berichtet zu der Mail zur Raumqualität aus der letzten Woche. Sie hält es für nicht sinnvoll, darauf für die Räume in der Carl-Zeiss-Straße und dem Abbeaum zu antworten, da das sehr viele andere Leute tun können. Daher wird sie nur für unsere Fakultätsräume berichten.
- Es war Institutsrat. Dazu wurde Herr Ankirchner im Vorfeld angeschrieben, für einen Online-Lehre-Leitfaden. Dies wurde im allgemeinen positiv aufgefasst. Es wurde auch Interesse von Professoren geäußert daran mitzuwirken. Es sollen etwa 3-4 Studierende daran mitwirken. Dazu schlägt Tine vor sich zunächst nur in einer Studierenden Runde zu treffen und einen Vorschlag auszuarbeiten, der dann den entsprechenden Personen vorgestellt wird. Theresa ergänzt, dass versucht wird im nächsten Semester wenigstens die Übungen in Kleingruppen stattfinden zu lassen. André schlägt für den Leitfaden Helen und einen Lehramtszweiti. Helen und Tine begrüßen das. Jens erklärt sich auch dazu bereit daran mit zu wirken.
- Es war Fakultätsrat. Es wird wohl am 24.7. eine Moodle-Schulung geben, da das CAJ abgeschaltet werden soll. Aus dem Rest der Digitalisierungsmittel sollen weitere Tablets angeschafft werden. Es gab eine Vorstellung der neuen Website, welche besser organisiert ist. Das Layout wird dem Uni-Layout entsprechen.
- Joni berichtet von der StudierendenAG. Wir wurden bis zum nächsten Jahr ohne Prüfung Systemakkreditiert, dieses wird aber von zukünftigen Jahren abgerechnet. Das Präsidium für Lehre hat empfohlen Moodle-Prüfungen zu machen (bei den Wiwis bereits getestet). Dabei soll während der Prüfung der Dozent ein Zoom Meeting abhalten um das Ausfüllen der Prüfung zu überwachen (Datenschutzrechtlich kritisch). Jens berichtet, dass dies aber wohl schon erste technische Probleme gab (z.B. war wohl das ändern von Antworten nicht zuverlässig möglich, es gab wohl Probleme mit dem Speichern). Außerdem ist im Zweifel der Student in der Nachweispflicht, dass er technische Probleme hatte (was schwierig ist). Theresa berichtet von ihrer Erfahrung mit ihrer Moodle-Prüfung. Dort wurde sehr darauf geachtet, dass man alleine im Raum

Joni, Helen: StET-Mentoren-Beschwerde ausarbeiten

ist und von 3 Prüfungen 2 gewertet werden. André geht aber nicht davon aus, dass ein Mathe-Professor eine solche Prüfung halten wird, da man dazu Mathematik aufschreiben müsste, dies aber nur schwierig/unmöglich in Moodle ist.

8.2 Besprechung vergangener Veranstaltungen

8.2.1 Spieleabend am 12.06.2020

Es waren etwa 10 Personen da. Antonia R. kann es nicht einschätzen, ob es am Freitag lag, oder daran dass der Spieleabend nicht in der Mail war. Auch wurde bemerkt, dass aufgrund der Schriftart es schwierig war über Instagram den korrekten Link zu erhalten. Daher sollte in Zukunft auch immer auf die Website verwiesen werden.

8.3 Planung zukünftiger Veranstaltungen

8.3.1 Auslandssemesterinfo-Abend am 17.06.2020

Es ist alles geplant.

8.3.2 Spieleabend

Aus dem Kneipenabend ist ein normaler Spieleabend mit den Psychologen geworden, dazu haben sie einen Discord-Server. Ansonsten ist alles geplant.

8.3.3 Grillabend

Jens fände einen Grillabend aus Hygienischer Sicht schwierig. Tine merkt an, dass wir uns dazu informieren sollten, inwiefern dies als größere Veranstaltung zählen würde. André berichtet, dass die Thüringer Regeln dies erlauben und die Stadt Jena sich so geäußert hat, dass sie diese nicht weiter einschränken möchte. Joni sieht eine solche Veranstaltung dennoch Kritisch. André schlägt vor eine solche Veranstaltung als Abschluss der Fahrradtour zu testen, da dort vllt. nicht so viele Personen zu erwarten sind.

8.3.4 Weitere Veranstaltungen

Antonia R. schlägt für die nächste Woche wieder einen Spieleabend vor. Auch merkt sie an, dass wir (nach der Erfahrung der letzten Woche) ihn lieber nicht am Freitag machen sollten. Leif erklärt sich bereit für den 25.6.20 um 19:30 Uhr einen Spieleabend zu planen.

25.06.20: 19:30 Uhr
Spieleabend

8.3.5 Online-Stadtrally

Leif erklärt die Absicht eine Online-Stadtrally über BBB zu planen und fragt nach Interessierten, die Stationen übernehmen möchten. Idealerweise soll dies noch dieses Semester starten. Dazu will er auch noch den FSR Info und FSR Bioinfo anfragen.

8.4 Sonstiges

- Helen berichtet, dass es ja eine Planung der Zweitsemester für eine Inverse-Stadtrally gibt. Eine solche könnte man nach den Prüfungen stattfinden lassen, sofern das möglich ist. Jens begrüßt die Idee, die Planungen nicht verpuffen zu lassen, gibt aber zu bedenken unbedingt auf beide Prüfungszeiträume zu achten. Außerdem gibt er zu bedenken, dass es in der Vorlesungsfreien Zeit sowohl möglich ist, dass weniger Personen als gewöhnlich kommen oder eben doch mehr.

Die nächste Sitzung findet in der nächsten Mittwoch um 16:30 Uhr statt.

Niklas Menge
Protokollführung

Antonia Runge
Sitzungsleitung